

## **3:2! FC Weser 2 Herren schlägt den Spitzenreiter aus Amelnsen!!**

Wenn die beste Abwehr (FC Weser), auf den besten Angriff (SV Amelnsen) trifft, dann kann man sich auf ein tolles Fußballspiel freuen. So war es auch am Samstagnachmittag auf der Weserkampfbahn in Bodenfelde. Die ca. 80 Zuschauer sahen im Spiel erster gegen zweiter eine tolle Begegnung.

Der FC musste mit dem Handicap leben, dass Torwart Jan Schlieper bis zum Saisonende verletzungsbedingt ausfällt. Für ihn spielte der etatmäßige Verteidiger Timo Arch im Tor und um es gleich vorweg zunehmen er bot eine Klasse Leistung.

Den besseren Start hatte allerdings der Tabellenführer aus Amelnsen. Kaum zwei Minuten waren gespielt, da schlug der beste Torjäger der Kreisklasse bereits zu. Die Weserabwehr bekam den Ball nicht aus dem eigenen Strafraum und Amelnsens Torjäger Martin Lampe hatte keine Mühe aus 5 Metern den Ball im Gehäuse unterzubringen.

Der FC benötigte fast eine Viertelstunde um besser in diese Begegnung zu kommen, dann allerdings wurden die Gäste immer mehr in ihre eigene Spielhälfte gedrängt. Als alles auf den Ausgleich wartete, konterte der SV aber clever und kam in der 28. Minute zum 2:0, als Andreas Rodenberg einen Fehler der Weserabwehr ausnutzte und unhaltbar zum 0:2 vollendete.

Wer allerdings glaubte, dass die Gäste nun leichtes Spiel mit unserer jungen Elf haben würden, der sah sich getäuscht. Der FC um Andy Otte, setzte weiter auf Offensive. Zwar wurden gute Möglichkeiten durch Martin Jährmann, Sascha Stüber und Markus Gräbel vom gegnerischen Schlussmann vereitelt, doch der Anschlusstreffer lag in der Luft. Bis zur 43. Minute mussten die Weserfans warten, dann war es soweit. Martin Jährmann setzte sich schön auf der linken Angriffsseite durch, dringt in den Strafraum der Gäste ein und wird gefoult.

Der Schiedsrichter zeigte sofort auf den Punkt, Elfmeter für unsere Mannschaft. Andy Otte läuft an und verlädt den gegnerischen Schlussmann, nur noch 1:2! Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause.

In der zweiten Halbzeit wurde der FC Weser immer besser, die Gäste hatten Mühe die Weserangreifer vom eigenen Strafraum fernzuhalten. Der SV hätte allerdings alles klarmachen können, wäre ein Kopfball von Lampe aus 5 Metern in der 64. Minute nicht über das Tor gegangen. Bis zur 73. Minute dauerte es bevor der FC den verdienten Ausgleich erzielen konnte. Wieder wurde ein Weserspieler im gegnerischen Strafraum regelwidrig am Torschuss gehindert und erneut gab es Elfmeter. Wieder das Duell Andy Otte, gegen den

gegnerischen Torwart Marcel Lampe. Wieder hieß der Sieger Andy Otte, Ausgleich 2:2! Alles war wieder offen und die Weserkampfbahn bebte.

Jedem Weserspieler war klar, dieses Spiel war zu gewinnen und die Mannschaft kämpfte und gab alles. In der 79. Minute wurde sie für ihren Einsatz belohnt. Schnell ausgeführte Ecke, Martin Elberskirchen sieht den heranstürmenden Marcus Gräbel, der dringt in den Strafraum der Gäste ein und lässt mit einem platzierten Schuss dem Gästekieeper keine Chance 3:2!

Der Jubel kannte keine Grenzen. Jetzt war man drauf und dran dem Spitzenreiter die zweite Saisonniederlage beizubringen. Bis zum Schluss spielte die Mannschaft weiter beherzt nach vorn und brachte so den knappen aber verdienten Vorsprung über die Zeit.

Am Ende ein verdienter Erfolg, denn die junge Wesermannschaft hat bewiesen, dass in diesem Jahr sogar die Meisterschaft möglich ist. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung, ragten Timo Hasenkopf, Andy Otte und Timo Arch heraus.

Frank Rölke